

Prevention Summit

22
BERLIN

Prevention Summit 2022

Kardiovaskuläre Prävention in der Praxis 21. – 22. Oktober 2022

Humboldt Carré
Konferenzzentrum
Behrenstrasse 42
10117 Berlin

Mit 10
CME Punkten
zertifiziert

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Ulf Landmesser, Berlin
Prof. Ulrich Laufs, Leipzig
Prof. Thomas F. Lüscher, London
Prof. Christoph Wanner, Würzburg

Wissenschaftliche Koordination

Dr. Ruth Amstein, Zürich



ZÜRICH
HEART HOUSE

foundation for
cardiovascular
research



Liebe Kolleginnen und Kollegen, sehr geehrte Damen und Herren,

Prävention wird immer wichtiger und auch immer wirksamer – es gilt «Vorbeugen ist besser als Heilen», aber es gilt auch «am Anfang steht die Diagnose». In der Tat verfügen wir heute neben Maßnahmen für einen gesunden Lebensstil über sehr wirksame und verträgliche Medikamente für hohen Blutdruck, Fettstoffwechselstörungen und Diabetes. Auch nach einem kardiovaskulären Ereignis wie Herzinfarkt oder Hirnschlag stehen uns äußerst wirksame präventive Maßnahmen zur Verfügung.

Die Europäische Gesellschaft für Kardiologie hat vor kurzem neue und umfassende Richtlinien zur Herz- und Kreislauf-Prävention veröffentlicht – wichtig ist aber nicht nur das Wissen, noch wichtiger ist das Bewusstsein und seine Umsetzung in die Praxis.

Während zwei Tagen decken wir das gesamte Spektrum der kardiovaskulären Prävention und Risikoerfassung mit erfahrenen und prominenten Rednern ab.

Wir freuen uns, Sie bei unserem *Prevention Summit 2022* in Berlin begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen



Prof. Thomas F. Lüscher
Universität Zurich und
Imperial College London



Prof. Ulf Landmesser
Charité
Universitätsklinikum Berlin



Prof. Ulrich Laufs
Universitätsklinikum Leipzig



Prof. Christoph Wanner
Universitätsklinikum
Würzburg

Informationen

Schirmherrschaft

DGK, Deutsche Gesellschaft für Kardiologie
DGIM, Deutsche Gesellschaft für Innere Medizin

Veranstalter

Zürich Heart House / Stiftung für Herz- und Kreislaufforschung
Hottingerstrasse 14, CH-8032 Zürich
www.zhh.ch
Dr. Ruth Amstein (Ruth.amstein@zhh.ch)
Nadine Estelle Abea (Nadine-estelle.abea@zhh.ch)

Organisator

medpoint Medizinkommunikations GmbH
Frau Christine Konopka
Berliner Str. 18
13467 Berlin

Veranstaltungsort

Humboldt Carré Konferenzzentrum
Behrenstrasse 42
10117 Berlin

Teilnehmerregistrierung

Bitte registrieren Sie sich über unsere Webseite:
<https://www.zhh.ch/de/events/prevention-summit>
oder über das online-Formular des Organisators:
<https://www.medpoint-gmbh.de/prevention-summit-2022>

Die Anmeldung ist kostenfrei. Ihre Anmeldebestätigung erhalten Sie per Mail.
Bitte beachten Sie, dass die Teilnehmerzahl begrenzt ist.

Diese Veranstaltung wird ausschliesslich für Ärztinnen und Ärzte organisiert.



Freitag, 21. Oktober 2022

16:00	Begrüßung und Einleitung	Ulf Landmesser, Berlin Ulrich Laufs, Leipzig Thomas F. Lüscher, London Christoph Wanner, Würzburg
16:15	Session 1: Risikopatienten erfassen Vorsitz: Ulrich Laufs, Leipzig und Christoph Wanner, Würzburg	
16:15	Die neuen ESC Leitlinien	Frank Visseren, Utrecht
16:35	Sind genetische Scores praxistauglich?	Heribert Schunkert, München
16:55	Bewegung, Sport und kardiovaskuläres Risiko	Martin Halle, München
17:15	Gutes Essen: Wie wirken Wein, Schokolade und Kaffee aufs Herz?	Thomas F. Lüscher, London
17:35	Podiumsdiskussion	alle Redner
17:45	Session 2: Covid und Herz-Kreislauf-erkrankungen Vorsitz: Ulf Landmesser, Berlin und Martin Halle, München	
17:45	Kardiovaskuläre Komplikationen von Covid-19	Thomas F. Lüscher, London
18:05	Impfung: kardiovaskuläre Prävention oder Risiko?	Carsten Tschöpe, Berlin
18:25	Podiumsdiskussion	alle Redner
18:45	SGLT2-Hemmung im Fokus der Prävention (Industriesymposium) Vorsitz: Ulf Landmesser, Berlin und Christoph Wanner, Würzburg	
18:45	Begrüßung	
18:50	Herzinsuffizienz – von der Prävention zur Therapie	Fabian Knebel, Berlin
19:05	Niereninsuffizienz – frühzeitige Prävention verhindert Dialyse	Timm Westhoff, Herne
19:20	Was heißt das für die Praxis	Karin Rybak, Dessau
19:35	Abschlussdiskussion und Zusammenfassung	Ulf Landmesser, Berlin Christoph Wanner, Würzburg
19:45	Ende der Veranstaltung Im Anschluss Crossfunktionaler Meinungsaustausch	

Samstag, 22. Oktober 2022

08:30	Session 3: Fettstoffwechselstörungen Vorsitz: Thomas F. Lüscher, London und Heribert Schunkert, München	
08:30	LDL-C: Wie tief ist tief genug?	Ulrich Laufs, Leipzig
08:45	Lipoprotein(a): Ein neuer Risikofaktor	Ulf Landmesser, Berlin
09:00	Triglyceride: Was lässt sich hier machen?	Winfried März, Mannheim
09:15	Podiumsdiskussion	alle Redner
09:30	Session 4: Diabetes Vorsitz: Ulf Landmesser, Berlin und Winfried März, Mannheim	
09:30	Diabetes und kardiovaskuläres Risiko	Michael Lehrke, Aachen
09:45	Die ESC Diabetes Leitlinien	Ursula Rauch-Kröhnert, Berlin
10:00	Welcher Typ2 Diabetiker soll keinen SGLT2-Hemmer bekommen?	Christoph Wanner, Würzburg
10:15	Podiumsdiskussion	alle Redner
10:30	KAFFEEPAUSE	
11:00	Session 5: Blutdruck Vorsitz: Michael Böhm, Homburg/Saar und Martin Halle, München	
11:00	Was ist ein normaler Blutdruck?	Thomas F. Lüscher, London
11:15	Zielblutdruck bei Hypertonikern: Was ist die Evidenz?	Markus van der Giet, Berlin
11:30	Management der Hypertonie: von Antihypertensiva zur renalen Nervenablation	Felix Mahfoud, Homburg/Saar
11:45	Podiumsdiskussion	alle Redner
12:00	Session 6: Niere Vorsitz: Markus van der Giet, Berlin und Tanja Rudolph, Bad Oeynhausen	
12:00	Kardio-renale Interaktion	Michael Böhm, Homburg/Saar
12:15	Niere und Herz – eine wechselvolle Beziehung	Kai-Uwe Eckardt, Berlin
12:30	Nierenschutz: Von ACEi zu SGLT2i und MRAs	Christoph Wanner, Würzburg
12:45	Podiumsdiskussion	alle Redner

13:00	MITTAGESSEN	
14:00	Session 7: Herzinsuffizienz Vorsitz: Thomas Münzel, Mainz und Felix Mahfoud, Homburg/Saar	
14:00	Diagnose der Herzinsuffizienz: Die ESC Leitlinien	Bettina Heidecker, Berlin
14:15	Von HFrEF zu HFpEF	Carsten Tschöpe, Berlin
14:30	Herzinsuffizienz nach Infarkt	Holger Thiele, Leipzig
14:45	Neue Medikamente bei Herzinsuffizienz: SGLT2i, MRAs und sGC Aktivatoren	Burkert Pieske, Berlin
15:00	Vielversprechende neue Therapien bei Amyloidose, hypertropher Kardiomyopathie und Morbus Fabry	Bettina Heidecker, Berlin
15:15	Podiumsdiskussion	alle Redner
15:30	Take Home Message	
15:40	Ende der Veranstaltung	

Zertifizierung & Sponsoren

Zertifizierung



DGK.
Schirmherrschaft

DGK, Deutsche Gesellschaft für Kardiologie



SCHIRMHERRSCHAFT
Deutsche Gesellschaft
für Innere Medizin

DGIM, Deutsche Gesellschaft
für Innere Medizin

CME Punkte

Diese Fortbildung wurde von der Ärztekammer Berlin mit 10 CME-Punkten der Kategorie A zertifiziert.

Sponsoren



Unterstützungsbeitrag € 30 000



Unterstützungsbeitrag € 10 000



Unterstützungsbeitrag € 10 000



Unterstützungsbeitrag € 10 000



Unterstützungsbeitrag € 10 000



Unterstützungsbeitrag € 10 000



Unterstützungsbeitrag € 5 000



Unterstützungsbeitrag € 3 000

Dieses Programm wird von den oben genannten Pharmafirmen unterstützt. Das wissenschaftliche Programm wurde in keiner Weise von seinen Sponsoren beeinflusst.

Referenten

Prof. Dr. med.
Michael Böhm
Universitätsklinikum
Saarland
Homburg/Saar

Univ.-Prof. Dr.
Kai-Uwe Eckardt
Charité –
Universitätsmedizin Berlin

Prof. Dr. med.
Martin Halle
Technische Universität
München

PD Dr. med.
Bettina Heidecker
Charité –
Universitätsmedizin Berlin

Prof. Dr. med.
Fabian Knebel
Sana Klinikum Lichtenberg,
Berlin

Prof. Dr. med.
Ulf Landmesser
Charité –
Universitätsmedizin Berlin

Prof. Dr. med.
Ulrich Laufs
Universitätsklinikum Leipzig

PD Dr. med.
Michael Lehrke
Uniklinik RWTH Aachen

Prof. Dr. med.
Thomas F. Lüscher
Zurich Heart House,
Universität Zürich,
Imperial College London

Prof. Dr. med.
Felix Mahfoud
Universitätsklinikum
Saarland

Prof. Dr. med.
Winfried März
Synlab MVZ Heidelberg
GmbH, Eppelheim

Prof. Dr. med.
Thomas Münzel
Universitätsmedizin Mainz

Prof. Dr. med.
Burkert Pieske
Charité –
Universitätsmedizin Berlin

Prof. Dr. med.
Ursula Rauch-Kröhnert
Charité –
Universitätsmedizin Berlin

Dr. med.
Karin Rybak
MEDICLIN MVZ Dessau

Prof. Dr. med.
Heribert Schunkert
Deutsches Herzzentrum
München

Prof. Dr. med.
Holger Thiele
Herzzentrum Leipzig

Prof. Dr. med.
Carsten Tschöpe
Charité –
Universitätsmedizin Berlin

Prof. Dr. med.
Markus van der Giet
Charité –
Universitätsmedizin Berlin

Prof. Dr. med.
Frank L. J. Visseren
University Medical Center
Utrecht

Prof. Dr. med.
Christoph Wanner
Uniklinikum Würzburg

Prof. Dr. med.
Timm Westhoff
Marien Hospital Herne,
Universitätsklinikum der
Ruhr-Universität Bochum